

DEUTSCHLAND

ARTPORT_making waves

ARTPORT_making waves ist ein internationales Kuratoren-Kollektiv, das sich auf Kunstprojekte konzentriert, die sich mit dem Klimawandel und der Nachhaltigkeit beschäftigen. Es wurde 2006 gegründet und hat zahlreiche innovative Kunst- und Kulturprojekte organisiert, die Toleranz, nachhaltige Entwicklung und das Gemeinwohl fördern und die öffentliche Diskussion für positive Veränderungen anregen.



WE ARE THE OCEAN ist ein interdisziplinäres Kunstprojekt, das Künstler*innen, Studierende, Wissenschaftler*innen, politische Entscheidungsträger*innen, Kunstsammler*innen, Lehrer*innen und Kurator*innen zusammenbringt, um das Bewusstsein und den Dialog über den Umweltzustand des Ozeans und die Rolle des Menschen im Hinblick auf seinen gegenwärtigen und zukünftigen Zustand zu fördern.

Der Schutz der Ozeane ist in letzter Zeit verstärkt ins allgemeine Bewusstsein geraten. Bilder und Videos von Plastikmüll im Meer und an Stränden machen auf ein globales Problem aufmerksam. Mit dem Ziel 14 der Sustainable Development Goals (SDGs) will die UN darauf reagieren und die nachhaltige Nutzung der Ozeane zu einem zentralen Thema machen. Die UNESCO und die UN-Generalversammlung erklären daher

den Zeitraum 2021 bis 2030 zur UN-Dekade der Ozeanforschung.

Einen künstlerischen Beitrag zur Vorbereitungsphase dieser Dekade will das Projekt WE ARE OCEAN leisten. Dafür kooperieren die internationale Ozeanografische Kommission (IOC-UNESCO), das IASS Potsdam, das Alfred-Wegener-Institut und viele weitere wissenschaftliche Akteur*innen, um mit Schüler*innen, Künstler*innen sowie Politiker*innen nicht nur über theoretische, sondern praktisch umsetzbare Verbesserungen für die Weltmeere nachzudenken.

Gemeinsames Ziel ist es, das Bewusstsein und den Dialog über den Zustand der Meere zu stärken und die Rolle des Menschen in den Blick zu nehmen. Station macht das Projekt ab September in Berlin, Venedig und Marseille. Das Programm in Berlin umfasst neben Workshops auch

Panel-Diskussionen und interaktive Aktionen an Schulen.

August-September:

In verschiedenen Schulen fanden Schulworkshops mit der Künstlerin Lisa Rave und dem Wissenschaftler Oscar Schmidt sowie den Kuratorinnen Julia Moritz und Anne-Marie Melster statt. Zudem eine interaktive Intervention mit Schulen über Meeresgesundheit und Bürgeraktionen.



Mehrfach fanden die Podiumsveranstaltungen mit Wissenschaftler*innen und Künstler*innen im Berliner Futurium statt. Foto: © Anne-Marie Melster

Oktober:

Podiumsdiskussion „WE ARE OCEAN: Kann Kunst ein junges Publikum für den Meeresschutz mobilisieren?“ mit internationalen Wissenschaftler*innen. Interaktive Interventionen mit Schulen und Diskussionsmöglichkeiten sowie Filmvorführungen.

Dezember:

Workshop und Filmpräsentation „Welche Bedeutung hat der Ozean für Menschen in Berlin? Gemeinsam mit Wissenschaftler*innen, Künstler*innen, Kulturschaffenden und Schüler*innen kommen die Besucher*innen ins Gespräch über Möglichkeiten des Klimaschutzes unserer Meere.

Förderungszeitraum:
seit 2019

Fördersumme 2019:
3.000 EUR

Projektpartner:
ARTPORT_ making waves
Leipziger Str. 35
60487 Frankfurt (Main)